

Geländegutachten

vom 13.03.1999
Seite 1

I. Geländedaten

1. Geländename:	Am Krikkenpatt
2. Bundesland:	Niedersachsen
3. Regierungsbezirk:	Weser / Ems
4. Landkreis:	Grafschaft Bentheim
5. Gemeinde:	Getelo
6. Koordinaten:	N 52°27'44'' E 006°48'38''

II. Antragsteller

1. Name / Firma / Verein:	Eurofly Paragliding Lukas Ten Napel Veldkerslaan 3 NL 7534 JS Enschede
2. Telefon / Fax:	0031/534610584
3. Auftraggeber:	Lucas Ten Napel
4. Beauftragung am:	04.03.99
6. Besichtigung am:	13.04.99

III. Katastereintragungen

1. Startplatz Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Getelo Flur 111 Flurstück 36
2. Landeplatz Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Getelo Flur 111 Flurstück 36

IV. Geländeart

1. Hanggelände		
2. Windenschleppgelände	X	

V. Flugsicherung

1. Flugsicherungsmäßige Lage	FIR Bremen Luftraum E 2500 ft
2. Bemerkungen (z.B. Betriebszeiten):	Nördl. Grenze NL Luftraum C Enschede/Twenthe, Westl. ED - R 37 A & B (von GND -10 000 ft, bzw. 2500 ft MSL, Wochenende + Feiertage inaktiv)

Peter Nitsche
 staatl.gepr. Fluglehrer
 Karlstr. 6
 40764 Langenfeld
 DHV anerkannter Geländegutachter

Telefon :02173/977703
 Funktelefon: 0171-3402343
 Telefax: 02173/977705

Geländegutachten „Am Krikkenpatt“

vom 13.03.1999

Seite 2

VI. Windenschleppgelände

1. Startrichtung(en):	WSW & ONO	
2. Länge der Schleppstrecke(n):	1400 m	
3. Breite der Schleppstrecke(n):	5 m + 100 x 100 m jedes Schleppstreckenende als Start- & Landefläche	
4. Zulässige Ausklinkhöhe:	300 m 450 m. <i>Ma</i>	
5. Hindernisfreiheit ist auf der gesamten Schleppstrecke gegeben:	Positiv	
6. Beschreibung der Hindernisse:	/	
7. Bemerkungen: Die Schleppstrecke befindet sich mittig auf einem Feld, Gesamtbreite des Feldes ca. 150 m, welches freie Sicht in beide Schlepprichtungen gestattet. Hindernisse waren bei Besichtigung des Geländes nicht vorhanden (keine Sträucher, Zäune oder sonstiges). Seitlich vom Schleppgelände ist nach ca. der Hälfte der Schleppstrecke ein einzelnes Gehöft. Wegen dieses Gehöfts muß bei südlichem Wind (Quer-Wind) oberhalb 15 km/h auf den Mindestabstand von 50 m geachtet werden, um ein Abdriften des Schleppseils nach Seilriß zu vermeiden (Personengefährdung im Extremfall möglich).		
8. Schlepssystem:	stationäre Doppeltrommel-Winde System Wesselmann	

VII. Startplatzbeschreibung

1. Koordinaten	
2. Startplatzhöhe MSL	
3. Startplatzbeschaffenheit	
4. Startrichtung	
5. Länge:	
6. Breite:	
7. Neigungswinkel:	
8. Hindernisse:	
9. Startabbruch möglich:	
10. Sicherung für Zuschauer:	
11. Windrichtungsanzeiger:	
12. Erste-Hilfeausstattung:	
13. Fernmeldeeinrichtung:	
14. Bemerkungen:	

Geländegutachten „Am Krikkenpatt“

vom 13.03.1999

Seite 3

VIII. Flugstreckenbeschreibung

1. Sichtverbindung Start- Landeplatz:	uneingeschränkt
2. Höhendifferenz:	0 m
3. Flugstreckenlänge:	1400 m
4. Rechnerische Gleitzahl:	Schleppgelände
5. Hindernisse:	keine
6. Notlandeplätze:	rundum in ausreichender Menge
7. Bemerkungen:	

IX. Landeplatzbeschreibung

1. Koordinaten	
2. Landeplatzhöhe MSL	
3. Landeplatzbeschaffenheit	
4. Länge:	
5. Breite:	
6. Landerichtung:	
7. Hindernisse:	
8. Platzrunde:	
9. Absperrung für Zuschauer:	bei Bedarf
10. Windrichtungsanzeiger:	bei Flugbetrieb
11. Erste-Hilfeausstattung:	bei Flugbetrieb
12. Fernmeldeeinrichtung:	Funktelefon
13. Bemerkungen:	

Geländegutachten „Am Krikkenpatt“

vom 13.03.1999

Seite 4

X. Geländespezifische Auflagen

Auflagen:	1. Bei südlichen Winden (Crosswind) oberhalb von 15 km/h unbedingt den Mindestabstand von 50 m zum Gehöft einhalten 2. Bei den ersten Flügen zur Schleppausbildung muß die Schleppestrecke verkürzt werden
-----------	---

XI. Schlußbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen	für Hängegleiter	für Gleitsegel
1. für die Grundausbildung:	<input type="radio"/> geeignet <input checked="" type="radio"/> nicht geeignet	<input type="radio"/> geeignet <input checked="" type="radio"/> nicht geeignet
2. für die Höhenflugausbildung:	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet
3. für Inhaber des beschränkten Luftfahrescheins:	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet
4. für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrescheins:	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet
5. für Doppelsitzerflüge	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet
6. für Windenschlepp	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet
7. für Windenschleppausbildung	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet
8. für Stufenschlepp	<input type="radio"/> geeignet <input checked="" type="radio"/> nicht geeignet	<input type="radio"/> geeignet <input checked="" type="radio"/> nicht geeignet
9. für GS-Grundausbildung-Winde		<input type="radio"/> geeignet <input checked="" type="radio"/> nicht geeignet

Jede Haftung für Gelände auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

Langenfeld

08.04.1999



Ort

Datum

Unterschrift

Das Gutachten besteht aus 4 Seiten

Anlagen: Topographische Karte Flurkarte ICAO Kartenausschnitt Fotos